

Vorinformation

27.-29. September 2018

Sicherheitspolitische Jahresfahrt der Sektion Fulda
nach Munster, Potsdam, Berlin und Seelow
u.a. Militärgeschichtliche Geländebegehung zur „Schlacht
um die Seelower Höhen, April 1945“
(ausgebucht)

22. November 2018, 19.30 Uhr

Vortrags- und Diskussionsabend

„Hegemonialbestrebungen am Persischen Golf – die
Rolle der Islamischen Republik Iran“
Oberst i.G. Joerg Kunze, George C. Marshall Center,
Garmisch-Partenkirchen

11. Dezember 2018, 19.30 Uhr

Vortrags- und Diskussionsabend

„Chinas Aufstieg zur Weltmacht aus europäischer
Sicht“
Prof. Dr. Björn Alpermann, Julius-Maximilian-
Universität Würzburg

www.gsp-sipo.de/lb4/fulda

Gesellschaft für Sicherheitspolitik e.V.
Sektion Fulda
Sektionsleiter
Michael Trost
Schimmelstr.12
36043 Fulda
tel. 0661/ 402882
fax 0661/ 9425939
mobil 0171/ 4843839
fulda@gsp-sipo.de

Die Gesellschaft für Sicherheitspolitik e.V. ist durch Verordnung der
Bundesregierung zur Förderung staatspolitischer Zwecke und durch
Freistellungsbescheid des Finanzamtes Bonn-Innenstadt, Steuer-Nr.
205/5764/0498 vom 13.01.2017 als gemeinnützig und spendenfähig
anerkannt worden.

Sparkasse Fulda GSP-Sonderkonto, IBAN: DE30 5305 0180 0016 0007 88.
Spendenbescheinigung wird übersandt.



EINLADUNG

Vortrags- und Diskussionsabend
**Im malischen Treibsand –
deutsches Engagement in
der Wüste**

**22. August 2018, 19.30 Uhr
in Fulda**

In eigener Sache

Wenn Sie mithelfen möchten, Porto zu sparen, teilen
Sie uns bitte Ihre E-Mail-Adresse mit.
Vielen Dank für Ihre Unterstützung.

Einladung

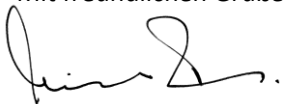
Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe interessierte Gäste der GSP,

der Absturz eines Hubschraubers vom Typ „Tiger“ im westafrikanischen Mali mit dem Tod beider Piloten vom Kampfhubschrauberregiment 36 „KURHESSEN“ in Fritzlar im Juli 2017 hat eine mediale Aufmerksamkeit bewirkt und so in der Öffentlichkeit daran erinnert, dass sich die Bundeswehr seit 2014 auch dort in einem Auslandseinsatz befindet.

Was machen die deutschen Soldaten in Mali und wie sind ihre Erfolgsaussichten? Das soll der Vortrag von Frau Dr. Julia Maria Egleder, die mehrfach Krisengebiete und natürlich auch die deutschen Soldaten in Gao (Nordmali) besucht hat, ergründen.

Wir laden Sie herzlich zu Vortrag und Diskussion ein.
Gäste sind ebenso willkommen.

Mit freundlichen Grüßen



Michael Trost
Sektionsleiter

Programm

„Im malischen Treibsand – deutsches Engagement in der Wüste“

Referentin

Dr. Julia Maria Egleder

Politikwissenschaftlerin und Redakteurin

Datum

Mittwoch, 22. August 2018
um 19.30 Uhr

Ort

Hotel „Jägerhaus“, Wintergarten
Bronnzeller Str. 8, 36043 Fulda-Bronnzell

Vita



Dr. Julia Maria Egleder

1984 geboren und in Dingolfing bis zum Abitur aufgewachsen, studierte Julia Maria Egleder von 2005 bis 2009 Politikwissenschaft und Geschichte an den Universitäten Regensburg und University of Kent (GB) mit dem Abschluss als Magistra Artium. 2013 promovierte sie in Regensburg in Politikwissenschaft über die Friedensbemühungen der UN und der Nato im Kosovo. Seit 2006 ist sie bereits journalistisch tätig – anfangs in Dingolfing, danach beim TVA Regionalfernsehen für Ostbayern. In 2008 hospitierte sie bei „frontal 21“ im ZDF.

Seit 2013 ist sie Lehrbeauftragte für Medienwissenschaften der Universität Regensburg und Seminarleiterin im dortigen Regionalbüro der Friedrich-Ebert-Stiftung. In 2014 kam Dr. Julia Egleder als Redakteurin für Sicherheitspolitik zu LOYAL. Seither bereist sie Krisengebiete und informiert sich selber vor Ort – so auch bei den deutschen Soldaten in Mali. Sozial engagiert sie sich seit 2013 aktiv bei Amnesty International und seit 2016 als Nachhilfelehrerin für Flüchtlinge.